

BERICHTSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 209/2022

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Sachstandsbericht Ukraine		
Datum 11.10.22	Geschäftszeichen 221 1.02DA	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Fachbereich 220 - Jugend, Schule & Soziales		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
gemeinsame Sitzung Jugendhilfe- und Schulausschuss	27.10.2022	zur Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Der Zuzug von Flüchtlingen aus der Ukraine nach Deutschland und auch nach Schwelm hält unvermindert an. Die Bezirksregierung Arnsberg geht von einem größeren Flüchtlingsstrom als im Jahr 2015 aus.

Seit Kriegsbeginn hielten sich nach unseren Erkenntnissen rd. 360 ukrainische Flüchtlinge in Schwelm auf. Aufgrund von Aus- bzw. Weiterreisen sind derzeit noch 287 Flüchtlinge in Schwelm ansässig.

Die Aufnahmequote für Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren liegt in Schwelm (Stand 07.10.2022) bei 95,8 % (366 Personen). Um die Aufnahmeverpflichtung zu 100 % (382 Personen) zu erfüllen, sind 16 weitere Flüchtlinge aufzunehmen.

Bis zum 12.10.2022 wurden der Stadt Schwelm 16 weitere Zuweisungen durch die Bezirksregierung mitgeteilt. Diese Flüchtlinge sind bereits bei der aktuellen Aufnahmequote berücksichtigt. Es handelt sich hierbei um Flüchtlinge aus dem Irak, Iran, Marokko, Mazedonien, Afghanistan und Syrien.

Schulen und Kitas

Zur Gruppe der Ukraine-Flüchtlinge gehören 108 Kinder unter 18 Jahren, davon 78 Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter. 21 Kinder wurden bisher an den Grundschulen eingeschult, 25 an den weiterführenden Schulen in Schwelm. (Stand 08.09.2022). Bisher besuchen weiterhin nur 5 Kinder eine Kita in Schwelm. Aktualisierte Zahlen werden in der Sitzung nachgereicht.

Der Bürgermeister
i.V. gez. Kauke